

religiöse Toleranz - wo zieht man die Grenze ?

Beitrag von „wolkenstein“ vom 16. Februar 2006 18:05

Danke, Bablin,

du machst noch einmal klar, was ich meine (ich krieg hier grad den Koller). Es ist WURSCHT um welche Art von Tabu oder Phobie es geht, ob religiös, ethisch, moralisch, klinisch oder was auch immer, das ist hier nicht das Problem. Das Problem ist, dass man erst einmal wissen muss, wo's herkommt, bevor man es sinnvoll angehen kann, und dazu muss man mit den Eltern reden - vielleicht kommt dabei genau so etwas wie in deinem Fall heraus.

Auf die Gefahr hin, den Thread zu kapern... ne, ne, schon gut, ich mache einen eigenen Thread auf.

w.

(tief Lufthol)